

A dynamic splash of water in shades of blue and white, filling the background of the slide. The water is captured in mid-air, creating a sense of movement and freshness.

Chancen ergreifen

Huber Technology Stiftung Sustainable Water Engineering

Wasser ist für Sie mehr als “nur nass”?
Sie wollen einen Beitrag leisten, Wasser
bereitzustellen oder Abwasser zu reinigen?
Sie haben eine Projektidee und könnten
starten, wenn sie Geld hätten?

Wir wollen Sie kennen lernen!



Huber Technology
STIFTUNG

Industriepark Erasbach A1, 92334 Berching
Vorstand: Prof. Dr. Franz Bischof (CEO), Bettina Huber

NACHHALTIGE WASSERPROJEKTE

Sie beschäftigen sich im Rahmen ehrenamtlicher Tätigkeiten bei gemeinnützigen Einrichtungen oder im Zusammenhang mit studentischen (Abschluss-)Arbeiten oder einer Doktorarbeiten an Hochschulen mit Themen des verantwortungsbewussten und nachhaltigen Umgangs mit Wasser und/oder Abwasser und/oder dabei anfallenden Nebenprodukten (z.B. Klärschlamm). Im Idealfall könnten Sie mit Ihrem Projekt den Wert des Wassers und Abwassers anschaulich darstellen und im Sinne eines ganzheitlichen Lösungsansatzes auch die Aspekte der Rohstoff- und Energieknappheit mit berücksichtigen.

FINANZIELL UNTERSTÜTZT WERDEN

Projekte, die national wie auch im Ausland durchgeführt werden und einen anschaulichen Beitrag leisten, die eingangs beschriebenen Ziele zu erreichen. Auch Ideen können vorgestellt werden und werden berücksichtigt, wenn erkennbar wird, dass mit Hilfe der Stiftungsgelder eine Umsetzung in mindestens einem konkreten Beispiel erfolgt.

FÖRDERMITTEL

Das Kuratorium der Huber Technology Stiftung entscheidet mehrmals pro Jahr über die Vergabe und Höhe der Fördermittel, die maximal 70% der Projektkosten bzw. maximal 5.000,00€ betragen können.

ANTRAGSTELLUNG

Die Anträge im Umfang von maximal 3 Seiten können formlos und jederzeit bei der Huber Technology Stiftung in elektronischer Form eingereicht werden.

stiftung@huber.de

Es soll dargestellt werden, welchen Beitrag zur Wertschätzung des Wassers das Projekt liefert und worin ein nachhaltiger und zukunftsweisender Aspekt bestehen. Sowohl Gesamtprojektkosten wie beantragte Fördermittel sollen dargestellt werden.

HUBER TECHNOLOGY PREMIUMPROJEKT

Im Zeitraum von jeweils 1 Jahr erfolgt zusätzlich eine Auswahl bester Projekte und deren Bearbeiter erhalten eine Auszeichnung. Die Auszeichnung erfolgt nach Möglichkeit durch die Stiftung im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, den Preis durch eine Tochterunternehmung der Huber SE im Ausland zu verleihen.



BESTIMMUNGEN

Im Falle einer Förderung erklären sich die beteiligten Personen und/oder Institutionen bereit, dass die Huber Technology Stiftung das entsprechende Projekt für eigene Veröffentlichungen benennen kann. Alle Bilddokumente gehen in das Eigentum der Stiftung über. Alle Rechte verbleiben bei den Antragstellern. Die eingereichten Anträge werden vertraulich behandelt. Die Entscheidung des Kuratoriums ist nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

HUBER TECHNOLOGY STIFTUNG

Die Stiftung fördert die Wissenschaft und Forschung, sowie Projekte im Bereich „Nachhaltiger Umgang mit Wasser“, auch unter Berücksichtigung des Klimawandels und der Bewusstseinsbildung. Sie verfolgt damit ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Der Stiftungszweck wird insbesondere durch folgende Maßnahmen verwirklicht:

- Durch die Verleihung der Auszeichnung „Huber Technology Premiumprojekt“.
Mit dieser Auszeichnung sollen besondere Leistungen von Studierenden und Doktoranden in dem Bereich „nachhaltiger Umgang mit Wasser“ gewürdigt und damit die Ausbildung des Ingenieurnachwuchses, insbesondere von Studierenden und Doktoranden gefördert werden, wobei der internationale Aspekt Beachtung findet. Zur Teilnahme berechtigt sind Studierende des Inlands und des Auslandes.
- Weiterer Zweck der Stiftung ist die vollständige oder teilweise Finanzierung von Projekten, die dem nachhaltigen Umgang und der Wertschätzung der Ressource Wasser sowie der Nachhaltigkeit ganz allgemein dienen. Finanziert werden insbesondere die Ausrichtung oder Mitwirkung an Konferenzen, Workshops und Seminaren, sowie Investitionen in wasser- bzw. klimaschutzbezogene Projekte im In- und Ausland.

Die Stiftung kann auch anderen, ebenfalls steuerbegünstigten Körperschaften, Anstalten und Stiftungen oder einer sonstigen geeigneten öffentlichen Behörde finanzielle oder sachliche Mittel zur Verfügung stellen, wenn diese Stellen mit den Mitteln Maßnahmen gemäß vorstehend genannter Punkte fördern.

